Zug um Zug 2023

Die Buchser gaben Gas Am Samstag, 16. September, war es wieder so weit: Die reformierte Kirchgemeinde Aarau organisierte unter der Leitung von Reto Bianchi das beliebte Spiel «Zug um Zug». In 16 Gruppen reisten rund 60 Jugendliche in Begleitung vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer quer durch die Schweiz. Bereits am Freitagabend traf man sich im Zwinglihaus in Aarau. Nachdem die Spielregeln erklärt waren, hatten die Gruppen Zeit, sich eine Taktik zurecht zu legen.

Nach einer kurzen gemeinsamen Übernachtung fuhr die erste Gruppe bereits um 6.18 Uhr vom Bahnhof Aarau los, um 7.31 Uhr startete die letzte Gruppe. Mit Fotos von Sehenswürdigkeiten, Stempeln von Bahnhöfen und Bildern von Bahnhofsschildern wurden fleissig Punkte gesammelt. Als Extras gab es Challenges und Quizfragen zu bewältigen und auch die beliebten Joker galt es zu erwischen - diese waren nur eine kurze Zeit an den Treffpunkten von ausgewählten Bahnhöfen zu finden.

Nach einem aufregenden Tag traf man sich zum gemeinsamen Abendessen und zur Rangverkündigung wieder im Zwinglihaus. Dieses Jahr galt der Sieg den Buchserinnen und Buchsern: Den ersten, sowie den dritten Rang belegten die Jugendlichen aus Buchs. Die Jugendlichen aus Aarau besetzten den zweiten Rang.

Glücklich und müde kehrten die Jugendlichen nach einem ereignisreichen Tag mit vielen neuen Eindrücken der Schweiz, neuen Freundschaften und einem kleinen bisschen Schlafmangel im Gepäck nach Hause zurück.